

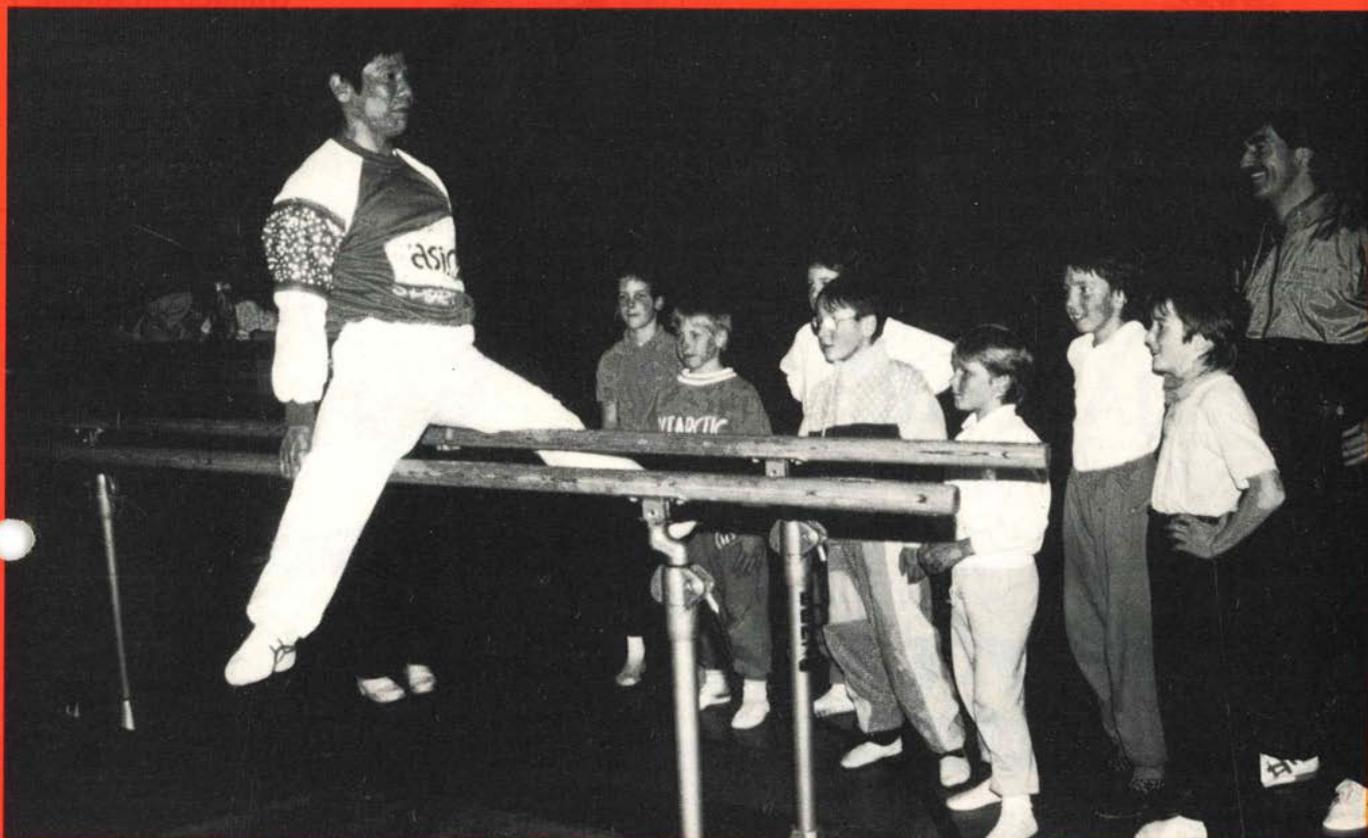
# MTG

# Guckloch



vereinszeitschrift der Männer-Turn-Gemeinde Wangen im Allgäu

1/89



# Sportive Mode für »Sie und Ihn«

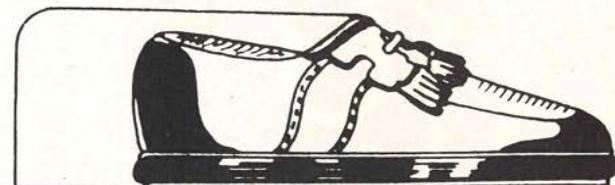
- ★ Pelz + Lammpelz
- ★ Lederbekleidung
- ★ Hemden und Strick
- ★ Schirme und Accessoires



*Kürschner Mayer*

Mode in Pelz + Leder

WANGEN, am Marktplatz, Tel. (0 75 22) 30 34



## SCHUHMODEN

### Bobby Netzer

Wangen im Allgäu  
Schmiedstraße 23

Isny  
Bergtorstr. 7



## JAGUAR

*J. M. Automobile GmbH*

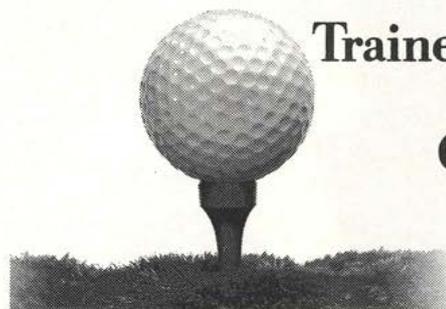
Friedrich-Ebert-Str. 14 · 7988 Wangen im Allgäu · Telefon 07522/20711

# SUBARU

Der meistgekaufte Allrad-Pkw der Welt

## Subaru-Allrad GmbH

7988 Wangen · Tel. (0 75 22) 2 07 10 · Friedrich-Ebert-Straße 14



## Trainerstunden für Ihr Geld!

In Ihrem Geld steckt mehr als Sie glauben. Und wenn es richtig aufgebaut und trainiert wird, kann man sehen, daß es hervorragende Anlagen zum Vermögen hat.

Am besten, Sie vertrauen es den Profis der HYPO an – denn diese bringen Ihr Geld in Topform, holen das Beste aus ihm heraus.

Wenn Sie mehr über dieses Intensiv-Training wissen

wollen – unsere Anlage-Spezialisten beraten Sie gern.

Wir lassen uns etwas für Sie einfallen.

  
**HYPO**  
Bayerische Hypothek- und Wechsel-Bank  
Allgäuerische

Die HYPO.  
Eine Bank – ein Wort.



## Liebe MTG-Mitglieder, verehrte Leser unserer Vereinszeitschrift „Guckloch“,

im vergangenen Jahr feierten der Schwäbische Turnbund und der Turngau Oberschwaben ihr 140jähriges Bestehen. In diesem Jahr nun ist es unser Verein, der auf eine 140jährige Tradition zurückblicken kann. Die MTG zählt damit zu den ältesten Vereinen unserer Stadt.

So stolz das Alter der MTG mit ihren 140 Jahren auch sein mag, wir im Vorstand haben uns dazu entschlossen, keine Festlichkeiten aus diesem Anlaß zu begehen. Wir waren der Meinung, daß es besser sei, Vereinsjubiläen nur an wirklich „runden“ Geburtstagen zu feiern.

Anstelle eines Festaktes bemühen wir uns im Herbst, in Zusammenarbeit mit dem Turngau Oberschwaben und dem Schwäbischen Turnbund für unsere Mitglieder und die Bevölkerung der Stadt Wangen

eine Turn-Show mit attraktiven Sportlern hierher nach Wangen zu bringen. Das Zustandekommen dieser Veranstaltung hängt aber einzig und allein von finanziellen Faktoren ab.

Daß wir aber zu feiern verstehen, bewies einmal mehr der diesjährige Turnerball. Rund 700 Besucher füllten die Tanzfläche bis 4 Uhr früh und „belagerten“ die Bar bis in die Morgenstunden hinein. Eine tolle, von der hervorragenden Kapelle „Granadas“ erzeugte Stimmung, gute Programmpunkte und anständige Preise bei Speisen und Getränken brachten dem Turnerball 1989 viel Lob ein. Von vielen Seiten bekam ich zu hören, dieser Ball knüpfte – auch wenn man ihn nicht unbedingt mit den Bällen in der früheren MTG-Halle vergleichen könne – an die Tradition der alten Turnerbälle an.

Dieses große Lob möchte ich weitergeben an alle diejenigen, die zum Gelingen dieses Balles so hervorragend beigetragen haben: Vorstandskollege Horst Wiedemann, dem Festausschuß mit Hanfred Hasel, Marianne Maier, Loni Zoller, Alfons Blaser, Willi Rempfer und Reinhard Schnorr, allen Akteuren, die am Programm beteiligt waren, unserem Sportlehrer und Ansager Burkert, allen, die die Halle so herrlich dekoriert und nach dem Ball wieder sauber aufgeräumt haben, und allen, die unsere Gäste so ausgezeichnet bewirtet haben. Ihnen allen danke ich ganz besonders herzlich.

Auch unsere jungen Mitglieder verstehen das Festen und Feiern. Am Gumpigen Donnerstag füllten 350 Jugendliche die Stadthalle und tobten sich bei heißen Rhythmen aus (s. Bericht im Innern des Heftes). Auch hier möchte ich mich bei allen Helfern sehr herzlich bedanken, insbesondere aber bei dem Verantwortlichen

und Organisatoren dieser Veranstaltung, Jugendvorstand Gerold Franke, sowie bei der Kreissparkasse, die uns großzügig unterstützt hat

Am 1. März-Wochenende fand im Kreisjugendheim Hohenegg zum zweiten Mal eine vereinsinterne Fortbildungsveranstaltung für Übung- und Abteilungsleiter statt. Schwerpunkt war, von Frau Christine Bihler und unserem Vereinssportlehrer Alfons Burkert hervorragend dargeboten, das Thema „Funktionsgymnastik“. Es war bedauerlich, daß nur wenige Wettkampfabteilungen bei dieser Veranstaltung vertreten waren, obwohl neueste Erkenntnisse aus diesem obengenannten Themenbereich für diese Abteilungen gerade besonders wichtig wären. Aus diesem Grund denke ich daran, diese Fortbildung noch einmal an einem Samstag nachmittag in Wangen speziell für die Wettkampfabteilungen anzubieten.

In der heutigen Zeit ist nicht nur die Breite des Vereinsangebots sehr wichtig, sondern auch die Qualität des Angebots. Unsere Hohenegg-Veranstaltung hat dazu beigetragen, diese Qualität weiter zu verbessern, um unsere Mitglieder sportlich optimal versorgen zu können.

Am Donnerstag, dem 27. April 1989, findet um 20 Uhr in der Stadthalle unsere diesjährige Generalversammlung statt. Neuwahlen finden heuer nicht statt, doch planen wir, einige Paragraphen der seit 15 Jahren bestehenden Satzung heutigen Verhältnissen anzupassen, um effektiver im Verein arbeiten zu können.

Ich würde mich freuen, Sie liebe Mitglieder, bei dieser Generalversammlung willkommen heißen zu können und grüße Sie bis dahin sehr herzlich

Ihr  
Robert Heer

## Einladung

Am Donnerstag, dem 27. April 1989, findet um 20 Uhr in der Stadthalle die diesjährige Generalversammlung der MTG statt. Dazu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen:

Folgende vorläufige Tagesordnung ist geplant:

- 1) Bericht des Vorstandes (einschl. Kassenbericht)
- 2) Entlastung
- 3) Ehrungen
- 4) Satzungsänderung
- 5) Einführung eines Kleinkinderbeitrags
- 6) Verschiedenes

## Zum Titelbild:

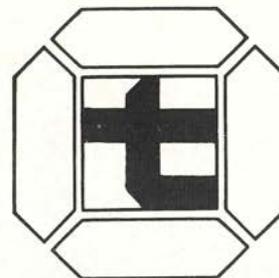
Olympiasieger Koji Gushiken stattete den jüngsten MTG-Turnern einen Besuch im Training ab.

7988 wangen im allgäu  
am gehrenberg 13  
telefon 0 75 22 / 65 70

# max traub

fliesenlegermeister

fliesen-, platten-,  
mosaikbeläge



## STRAWBERRY Data Systems EDV-Systemhaus

Der qualifizierte Partner  
für alle Problemlösungen  
PC's - Software - Netzwerke  
fachkundige Beratung  
Schulung - Wartung - Service



Wir sind autorisierter

**Tandon**

-Vertragshändler

Sigmanns 1  
7988 Wangen/Allg.  
Telefon: 0 75 22 / 20 20 2  
Telefax: 0 75 22 / 80 20 1

## ALOIS DINGLER GMBH

Sanitäre Installation  
Bauflaschnerei  
Hauswasserversorgungen  
Gasanlagen  
Erneuerungen sanitärer  
Anlagen

Bäregäßle 4 · 7988 Wangen/Allgäu · Tel. (0 75 22) 24 94



- Guter Service
- Große Auswahl
- Geschultes Personal
- Günstige Nettopreise

Ruefach-Fernsehhaus

## Fernseh- Schneider

Bindstraße 64, Wangen/Allg.  
Tel. (0 75 22) 61 88

Ihr zuverlässiger Partner in allen Reisefragen



- viele namhafte Veranstalter: Touropa, Hummel, Scharnow, Hetzel etc.
- Bahnkarten zu Originalpreisen
- alle Flugscheine weltweit

Kommen Sie zu uns – wir beraten Sie gerne  
Am Marktplatz (in der Kreissparkasse), Tel. (0 75 22) 16 0

## Farben Hildebrand

Tapeten · Teppichböden  
Autolacke  
Künstlerbedarf  
Bilderrahmen

Am Haidhof 16  
Telefon (0 75 22) 18 77  
7988 Wangen im Allgäu

## Liebe Mitglieder!

Berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf  
die Inserenten des „Gucklochs“

**Ihre MTG**

## schlögl

Kachelöfen - offene Kamine

Friedrich-Ebert-Str. 19,  
Tel. (0 75 22) 2 13 65  
7988 Wangen im Allgäu



*Stolz flankieren Wangens Jugendturner und ihre Trainer den japanischen Olympiasieger.*



## Japanischer Olympiasieger besucht MTG-Jugendturner!

Zu einem unvergeßlichen Erlebnis wurde die Turnstunde am 9. Februar für die Jugendturner der MTG.

Koji Gushiken aus Japan, 2facher Olympiasieger in Los Angeles und mehrfacher Weltmeister, ließ es sich nicht nehmen, während eines Kurzurlaubes in Wangen die Turntalente der MTG zu besuchen und ein Training mit ihnen durchzuführen.

Schon die Aufwärmgymnastik war für die Buben etwas besonderes. Aufmerksam und voller Bewunderung lauschten sie den Anweisungen ihres fernöstlichen Trainers, so daß ihre Wangener Betreuer Alfons, Ronny und Dieter nur staunen konnten, wie konzentriert und leise ihre sonst so unruhige Rasselbande doch sein kann.

Aber auch beim Training an den Geräten ließ Koji Gushiken sein pädagogisches Geschick

erkennen, wenn auch die sprachliche Verständigung manchmal etwas schwierig war.

Ob am Boden oder an den Ringen bei der C/B-Jugend, oder am Barren bei der E/D-Jugend, immer war deutlich zu erkennen, wie gut er auf die jungen Turner einzugehen vermochte. Manches Raunen ging schließlich durch die Gruppe, als er selbst Übungen demonstrierte und ganz lässig an den Ringen in den Handstand turnte.

Am Ende gab es zur Erinnerung natürlich Autogramme und mangels Papier mußte neben manchem Reckriemen und Turnschuh auch ein Innenfutter eines Wintermantels herhalten. Nach einem Abschlußfoto bedankten sich die jungen Turner mit einem kleinen Geschenk. Koji Gushiken versprach, wieder vorbeizuschauen, falls ihn seine Pläne noch einmal nach Wangen führen sollten. Dieter Bayer

## Mitglieder und Verein waren die Gewinner

Ein guter Gedanke wurde vor zwei Jahren schon zur Wirklichkeit: Verantwortungsbeußte Mitglieder aller Abteilungen des Vereins zu einem Wochenende ins Kreisjugendheim Hohenegg einzuladen. Bei praktischer sportlicher Erprobung, geselligem Beisammensein und wichtiger theoretischer Untermauerung sollten die fortbildungswilligen Abteilungs- und Übungsleiter und weitere MTG-Mitarbeiter zu ihrem und des Vereins Nutzen zusammenkommen, sich kennenlernen und Neues in ihre Abteilungen tragen.

So hatte Robert Heer auch 1989 zu dieser gut angekommenen Veranstaltung eingeladen und konnte beim pünktlichen Begrüßungs-Umtrunk lauter erwartungsfrohe Teilnehmer erblicken. Er hätte noch lieber in noch mehr neue Gesichter von vielen weiteren Abteilungen gesehen, um die Wirkungsbreite wichtiger Informationen besser abgesichert zu wissen. War das Fassungsvermögen des gastlichen Hauses zwar nicht ausgeschöpft, so war das



*Die Seniorin der Runde, Gertrud Petrick, faszinierte die Hohenegg-Teilnehmer mit ihren „übersinnlichen“ Kräften.*

zusammengewürfelte, 27köpfige Grüppchen doch quirlig genug, um die Räume für 24 Stunden mit Leben zu füllen.

Gleich nach dem zünftigen Mittagessen fuhr man miteinander zur Maierhöfener Sporthalle. Vor der Erprobung der Funktionsgymnastik unter qualifizierter Anleitung von Christine Bihler erläuterte sie, in Zusammenarbeit mit Alfons Burkert und begrifflich rezensiert von Dr. Heiner Baldenhofer, Absicht und Wirkungsweise solcher Dehn- und Kräftigungsübungen.

Gerold Franke, der bis dahin nur manche verwegene Muskelspannung fotografiert hatte, übernahm danach das Ruder und wurde zum Spiele-Kapitän. Seine „New Games“ zündeten in den Spielerinnen und Spielern, die sich zum Teil halt doch (noch) nicht kannten, das soziale Feuer an. In ausgelassener Spiellust vergnügten sich alle bei drei ausgewählten Spielen. Neu an ihnen war vor allem, daß der Leistungs- und Wettkampfgedanke fehlte oder weit im Hintergrund stand. Z. B. kann beim „Mensch ärgere dich nicht“ wie beim Zirkel-Training auch Kondition erworben werden. Wie im Flug verging die Zeit. So blieb zum Schluß des durch eine Kaffee-Pause unterbrochenen Nachmittags leider keine Zeit mehr, um unter Regie von Elisabeth Buhmann kleine Spiele mit veränderten Spielregeln auszukosten.

Zum Schluß dieses reichhaltigen Praxisteils mußten sich alle durchs Fenster davonmachen und die Hallenbeleuchtung brennen lassen – der Hausmeister hatte sämtliche Türen und Ausgänge abgesperrt und war nicht mehr erreichbar!!!

Wieder auf Hohenegg entwickelte sich nach dem Abendessen ein tragfähiger Teamgeist. Man lachte und ulkte miteinander, bis erste Spielvorschläge auftauchten. Das WIR-Erlebnis im Großverein MTG ist fast ausschließlich

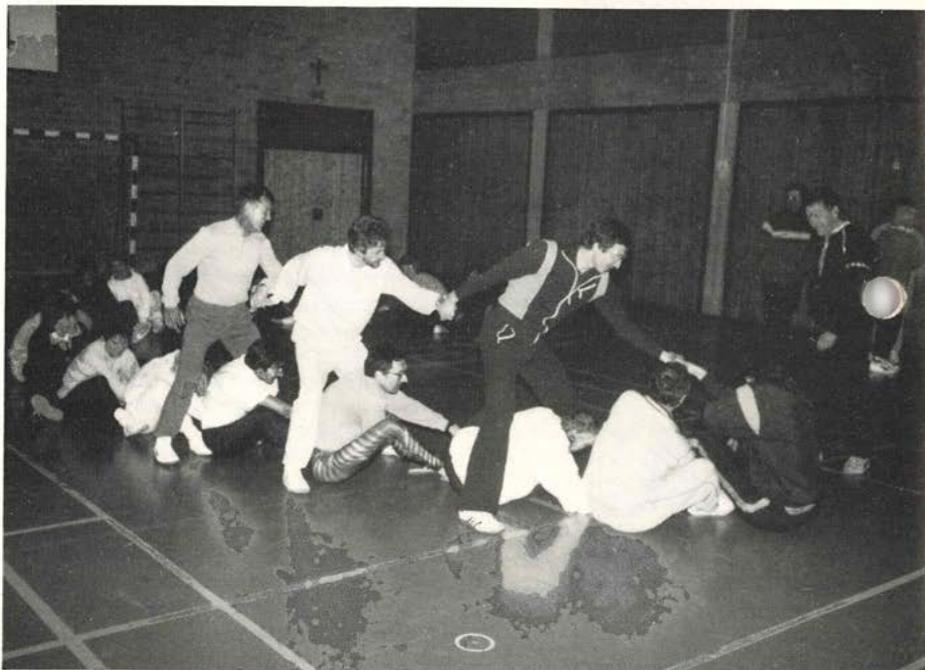
in solchen Stunden persönlich spürbar und gibt Kraft für die nötige Arbeit in den einzelnen Abteilungen.

Für den Sonntagmorgen war Theorie angesagt. Das würzige Frühstück nach sehr kurzer Nacht belebte die Versammlung. Zum Thema Aufbau des Vereins bekamen alle von Robert Heer zu hören, was das Besondere an der MTG ist: die vielen Abteilungen. Andere Vereine mit vergleichbaren Aktivitäten hätten alles den Turnern untergeordnet. Für die MTG habe dies Vor-, aber auch Nachteile. Viele grundlegende Fragen wurden zu diesem Punkt gestellt und besprochen. Sicherlich wird in der Vereinsführung manches als Anregung aufgegriffen und überdacht.

Erich Geyer führte die staunenden Zuhörer in das wichtige und den meisten doch so fremde Gebiet der Vereins-Versicherungen ein. Unglaublich, auf was man hätte schon längst

achten müssen. Die Verantwortlichen aller Abteilungen müssen sich vornehmen, in Zukunft Unwissen abzulegen und mögliche Schäden von vornherein zu vermeiden. In die allgemeine Aufbruchstimmung hinein las Peter Ottinger noch seine treffenden, launigen Verse fürs Hüttenbuch vor, die Helga Beck dann mit ihrer künstlerischen Feder unnachahmlich verewigte. Jeder setzte seine Unterschrift, bedankte sich bei Organisator Robert Heer für Idee, Einladung und Durchführung dieses fruchtbaren Wochenendes und verabschiedete sich bei allen Gleichgesinnten bis zum nächsten Zusammentreffen . . .

Peter Felkendorff



*Bei den „New Games“ gab es vor allem lachende Gesichter.*

## Sport treiben – gesund bleiben

Wer aktiv lebt, hat mehr vom Leben.  
Aber oft auch ein höheres Risiko. Ob in der Freizeit, beim Sport oder im Urlaub: Auf die richtige Versicherung kommt es an.

Alle Versicherungen – Versicherungen für alle

Wir beraten Sie gerne  
Geschäftsstelle  
**Fidel Hermanutz**  
Schmiedstraße 22  
7988 Wangen im Allgäu  
Telefon 07522/5084/85



SPARKASSEN-VERSICHERUNG

**Gut beraten  
Gut bedient**  
*Hans Traut*  
**Malermeister**

Argonnenstraße 20  
7988 Wangen im Allgäu  
Telefon (07522) 21362



MERCEDES-BENZ

VERTRETER DER DAIMLER-BENZ AG

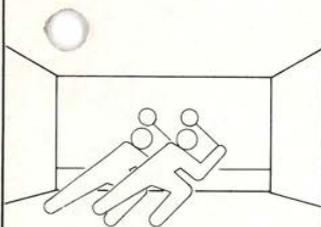
**AUTOHAUS  
SCHNEBLE**  
GEMEINDER GMBH

**7988 Wangen/Allgäu** · Ravensburger Straße 72  
Telefon (0 75 22) 60 65

**7970 Leutkirch/Allgäu** · Ölmühlestraße 2  
Telefon (0 75 61) 60 01

- Neuwagen
- Pkw, Lkw, Omnibusse
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagen
- Zubehör und Ersatzteile
- Spezialumbauten
- Karosserieabteilung

## Squash- Center



Karl-Saurmann-Straße 4/5  
7988 Wangen (Waltersbühl)  
Telefon 07522/8555

*Ein reichhaltiges Sortiment an Auto- und  
Wanderkarten, Reise- und Bergführern  
hält immer für Sie bereit:*



Josef  
**Natterer**

Herrenstraße 19  
7988 Wangen  
Tel. (07522) 2306

Buchhandlung, Papier- u. Schreibwaren, Bürobedarf



Individueller Möbel-  
und Innenausbau  
Computertische und  
moderne Büromöbel  
aus eigener Fertigung

**Oflings**  
Am Mühlbach 12  
7988 Wangen i.A.  
Tel. (07522) 4029

**BUHMANN**

Metzgerei   
**HANS Schattmaier**  
Fleisch und Wurstwaren  
von bester Qualität  
aus eigener Schlachtung  
Süsses vom Grill  
Reichhaltige Käseplatte  
Spezialitäten-Service für  
festliche Anlässe

Wangen, Wolfgangstr. 2  
Telefon 25 46  
Filiale: Praßbergstr. 33  
Telefon 2 13 36

**Grillimbiß**

Inh. Fam. Alfons Mennel  
Lindauer Str. 12, Tel. (07522) 5114



## Festtage!

Wir fotografieren Sie  
bei allen Anlässen.

Bitte um rechtzeitige Anmeldung!

# bulmer

Wangen · Am Ravensburger Tor

Fliesen  
Platten  
Mosaik  
Natursteine  
Ausstellung  
Beratung  
Verkauf  
Verlegung



Fliesen vom Fachbetrieb

Jürgen Pelkner, Pettermandstraße 8, 7988 Wangen



**CERES**  
Naturkostladen

in Wangen  
Bindstraße 36 Tel. 62 11  
Lindauer Straße 87 Tel. 57 00

# brandner

bürosysteme

7988 Wangen im Allgäu  
Klosterbergstraße 20a  
Telefon 075 22/4058

## Preiswert kopieren bis A3

## Verkleinern vergrößern



An- und Verkauf  
Anderungs-Schneiderei

## Second-hand-shop

Braugasse 15 · 7988 WANGEN · Telefon 07522/8920

# Jeans★ Shop

Ihr Fachgeschäft für Top-Mode  
Wangen  
Spitalstraße (Unterstadt)



## Satz Repro Druck Verlag



**J. Walchner KG**  
7988 Wangen im Allgäu · Im Kellhof 13  
Fernsprecher (0 75 22) 60 27  
Telefax (0 75 22) 12 57  
BTX \* 0 7522 6027 #

## MTG-Jugendfasnet

Zur Fasnetdisco lud die MTG-Jugend am Gumpigen Donnerstag in die Stadthalle. Dank der tatkräftigen Unterstützung durch H. Wiedemann und Frau Braun sowie durch die Jugendvertreter Bernhard Oberschmidt, Michael Traub, Manfred Thanner, Ines Hagen, Anette Bildstein und Beate Wöfle wurden die notwendigen Vorbereitungen rechtzeitig getroffen.

Mit Unterstützung der Kreissparkasse konnte Gusty's Pop Shop, ein Team, das Disco-Shows in Hallen bringt, engagiert werden. Laut ke Rhythmen, garniert mit aktuellen Video-Hits und glitzernden Lichteffekten putschten die Stimmung im Nu auf die höch-

ste Stufe. Rund 350 Jugendliche verwandelten die Stadthalle in ein Tollhaus. Beim wilden Tanz in der Menge, beim gemeinschaftlichen rhythmischen Klatschen, und beim Versuch, die Lautsprecher im Mitsingen zu übertönen, wurde Alltagsfrust abgeworfen.

Gezeichnet von der fast pausenlosen Beschallung verließen die Beteiligten am Ende ohne Forderung nach Zugabe den Saal, nicht ohne Spuren der intensiven Beanspruchung des Inventars, insbesondere der Tanzfläche, zu hinterlassen.

Die MTG bedankt sich bei Herrn Sterk, dem Verantwortlichen für die Vergabe der Stadthalle, sowie bei den Hausmeistern Kriegl und Röllli, die der Durchführung dieser Veranstaltung großes Verständnis entgegenbringen.

Gerold Franke



lungsleiterin damals noch in einer Person –, die so ein tolles Zusammengehörigkeitsgefühl in die Gruppe brachte, wie es bisher noch keine in einem Verein erlebt hatte. Sie organisierte Kegel-, Strick- und Schwimmabende, Ausflüge und Hüttenaufenthalte, Teilnahmen an Turnfesten und und und . . . Kurz und gut, sie war der gute Geist der Gruppe.

Im Herbst letzten Jahres gab sie aus gesundheitlichen Gründen ihre Tätigkeit in der Abteilung, sehr zum Bedauern der Abteilungsmitglieder, auf. Ihre Nachfolgerin wurde Margit Sosset, der wir viel Spaß bei ihrer Arbeit wünschen.

Wir möchten uns recht herzlich bei Rosmarie Mutz für ihre jahrelange Arbeit bedanken, auch dafür, daß sie das aus unserer Abteilung gemacht hat, was sie heute ist. Nämlich eine Abteilung mit 60 Mitgliedern, die auch in schwierigen Zeiten zusammenhält, wie sie erst kürzlich bewiesen hat.

Vielen Dank  
von der  
Hobbysportgruppe Frauen  
i. A. Karin Gießelmann

## Herzlichen Dank, Rosmarie Mutz!

Es war vor etwa neun Jahren, als die MTG und Rosmarie Mutz eine Marktlücke im Sportprogramm der MTG entdeckten. Es gab damals nämlich noch keine Freizeitgruppe für jüngere Frauen ab 18 Jahren.

Am 2. Oktober 1980 fand der erste Übungsabend der Hobbysportgruppe Frauen in der Deuchelrieder Sporthalle statt und eine neue Abteilung der MTG war gegründet. Daß dies eine richtige Entscheidung war, merkte man recht bald, denn die Abteilung wuchs und wuchs. Dies war nicht zuletzt das Verdienst von Rosmarie Mutz – Übungs- und Abtei-

## Die MTG stellt sich vor

### Freizeitsport- Abteilungen Frauen

#### Abteilung Hobbysportgruppe

56 Mitglieder



Karin Giebelmann  
Abteilungsleiterin



Brunhilde Brandstätter  
stellv. Abt.-Leiterin



Margit Sosset  
Übungsleiterin



Petra Walter  
Kassiererin

#### Abteilung Freizeitsport Spiele

55 Mitglieder



Elke Kreamler  
Abteilungsleiterin



Anne Meusburger  
stellv. Abt.-Leiterin/  
Kassiererin



Monika Traub  
Übungsleiterin

#### Abteilung Freizeitsport

71 Mitglieder



Helga Kreamler  
Abteilungsleiterin



Marianne Maier  
Übungsleiterin

#### Abteilung Senioren- gymnastik

81 Mitglieder

## Die MTG stellt sich vor

### Abteilung Frauengymnastik

55 Mitglieder



Gisela Bär  
Abteilungsleiterin



Gretl Proksch  
stellv. Abt.-Leiterin



Marion Lutzki  
Übungsleiterin



Lis Hess  
Übungsleiterin

### Abteilung Seniorentanz

20 Mitglieder



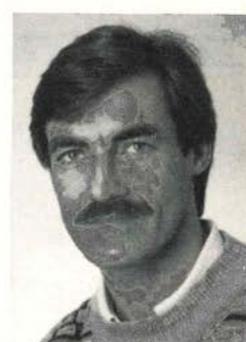
Lis Hess  
Abteilungsleiterin,  
Übungsleiterin

### Abteilung Hausfrauen- gymnastik

39 Mitglieder



Gabi Frank  
Abteilungsleiterin



Alfons Burkert  
Übungsleiter



Gertrud Petrick  
Abteilungsleiterin,  
Übungsleiterin



Gertraude Bollgrün  
stellv. Abt.-Leiterin



Melanie Biehler  
Übungsleiterin



Lis Hess  
Übungsleiterin



Lucretia Birle  
Kassiererin

# Büchele

## Elektroanlagen

**Werner Büchele**

Johannes-Jung-Str. 12 · 7988 Wangen · Tel. 075 22/50 74 und 5075

Beleuchtungskörper  
Elektrogeräte  
Nachtspeicherheizungen  
Solarheizungen  
Autorisierte Stiebel-Eltron  
Kundendienst-Werkstatt  
Wärmepumpen

*Glas vom Glaser  
für Bau + Hobby*

**Glaserei Karl Lutz**  
Inh. Josef Tschögl

*Grundkurse  
in Tiffany-Technik*

**Ihr BMW-Partner**

für Neu- und  
Gebrauchtwagen  
Unfallservice  
Kundendienst  
Zubehör

**Kesenheimer +  
Rist**



Am Waltersbühl 3, 7988 Wangen/Allg., Tel. 075 22/3008-9

# Bauhandwerk

Meisterbetrieb mit Erfahrung.  
Nützen Sie es.

**Schlosserei – Metallbau – Schmiedearbeiten**  
**Anton Müller + Sohn**

7988 Wangen-Ebnet  
Tel. 075 22/65 45

*Wir fertigen für Sie nach Maß –  
und Ihren Wünschen*

**MODE-ATELIER  
THEURINGER-HAIDLE**

7988 Wangen im Allgäu  
Ravensburger Straße 61  
Telefon 075 22/2 10 35

*Wolte  
Wangener*

**Goldschmiede**

Die einzige Meisterwerkstatt  
für Goldschmiedekunst  
in Wangen!

**WOLFGANG WELTE**  Schmiedstr. 23 · 7988 Wangen

**Ihr Fachman für Anhänger, Aufbauten  
und Verkaufsfahrzeuge**



- Konstruktion
- Reparatur\*
- Fertigung
- Miete

\* alle Fabrikate und Wohnwagen

**Hensler · Fahrzeugbau**

7988 Wangen-Neuravensburg, Telefon (0 75 28) 72 08

Planung · Beratung · Verkauf ·  
Installation · Kundendienst

**elektro  
brugger**

Wangen · Isonzoweg 9

Tel. 075 22/64 58

# Woisch no ... ?

## Fasnetsnostalgie in der alten MTG-Turnhalle

Zehn Jahre sind bereits wieder vergangen, seit in der alten MTG-Turnhalle zum letzten Mal der Vorhang fiel. Eine Fasnets-Ära ging damit zu Ende, und auch nach so langer Zeit trauern viele MTG-Mitglieder diesem „Hausball“ heute noch nach. Dieser MTG-Ball in der eigenen, heimeligen und schön dekorierten Turnhalle war einmalig, was Stimmung und Vorführungen betraf, und wird in der Städtischen Sporthalle, allein schon wegen deren Ausmaßen, wohl nie erreicht werden können. Daß eine Rückkehr in die Stadthalle bei der Größe der MTG nicht mehr möglich ist, liegt auf der Hand.

Der Versuch der Vorstandschaft, Ende der Siebziger-Jahre zwei MTG-Bälle zu veranstalten (Samstag und Rosenmontag), mußte scheitern, da alle am angestammten Fasnetsamstag den Ball erleben wollten und am Montag die Halle leer blieb. Auch nach vielen Jahren fragt man sich, wie in einer meist völlig überfüllten und überhitzten Halle mit zu kleiner Tanzfläche eine solche Stimmung zustande kommen konnte. Hier ist es nötig, die Anfänge und Entwicklungen nach dem Kriege zu beleuchten, um verstehen zu können, daß diese MTG-Fasnet von vielen Idealisten getragen wurde und ganz allmählich zu dem wuchs, was sie zwischen 1955 und 1978 war: ein Ballerlebnis für jung und alt! Man schrieb das Jahr 1947, die Zeit noch vor der Währungsreform, als unter dem damaligen Vorstand Obert (er verunglückte noch im selben Jahr tödlich mit dem

Motorrad) der erste MTG-Ball nach dem Kriege gefeiert und eine alte Tradition fortgesetzt wurde. Frau Klara Hiller war eine der Idealisten, die mit ihren Jugendlichen und Schülern den Saal in mühevoller Kleinarbeit mit bunten Papier-Girlanden schmückte. Frau Marianne Maier kann sich an diesen ersten Nachkriegsball noch gut erinnern. Die MTG war ein kleiner Haufen von Sport-Idealisten und jeder kannte jeden, und es gab nur vier Abteilungen: Kinderturnen, Männerturnen, Handball und ein paar Leichtathleten (meistens zugleich Turner). Jeder half nach Kräften mit, daß dieser erste Ball ein Fest werden

konnte. Viele ältere Mitglieder werden sich noch an den Rundlauf in der Mitte der Turnhalle erinnern. Dieser Rundlauf wurde zum „Karussell“ umfunktioniert, und der Tanz fand um diesen Rundlauf statt. Eine tolle Sache war auch eine Rutsche, die von der Empore, hinter dem Bühnenvorhang hinunter auf die Bühne ging. Gleich zum Auftakt eines jeden MTG-Balles war eine Polonaise angesagt, deren Abschluß eine Rutschpartie hinunter zur Bühne bildete. Das war eine Riesengaudi und wäre bestimmt auch heute noch ein „Gag“. Bei den ersten Bällen war noch keine Bewirtung vorhanden; jeder brachte im Korb



Die Prinzengarde der MTG nach einer Vorführung auf dem Marktplatz am Rosenmontag 1963.

Das kleine Konditorei-  
Café mit der großen  
Auswahl



Café  
Konditorei

Meindl

Wangen/Allg., Schmiedstr. 26

## Weine erster Häuser



Kellereigen. St. Pauls-Eppan, Südtirol  
Winzerger. Wasenweiler am Kaiserstuhl  
Winzerger. Auggen, Markgräflerland  
Winzerger. Ortenau-Affental  
Winzerverein Hagnau E.G. Bodensee  
Remstalkellerei Beutelsbach, Weinstadt Württemberg  
Deutz und Geldermann Sektellerei – Breisach  
Mommessin – Macon – France

### GEIGER

7988 Wangen im Allgäu, Peter-Dörfler-Straße. 33,  
Postfach 5, Tel. (0 75 22) 40 77

**Weinkellerei · Weinimport · Karl Geiger jun.**

Spezialhaus für Weine seit 1860 · 7988 Wangen im Allgäu



Mode  
für Männer

**sportswear**

**M. SCHULER  
WANGEN**  
Schmiedstraße 39

## chice Damenmoden flotte Trachtenmoden

empfiehlt in großer Auswahl

**A. MILZ**  
Wangen, am Kornhaus



**Kappler**

### Ihr Partner für den Garten

Wir beraten Sie  
bei Neuanlagen  
Umgestaltung Ihres vorh. Gartens  
Teichbau – Dachbegrünung

Gartenbaumschule

Wangen im Allgäu, Richthofenstraße 20  
Telefon (0 75 22) 8 00 21

## Sport in der MTC

gefördert von EDELWEISSBRAUEREI

**FARNY**

der Name verpflichtet

**OTTO**  
Katalogshop

Ihr  
Partner

**ganz in Ihrer Nähe!**

**REINIGUNGSANNAHME**

Öffnungszeiten: MO. 9 - 12.30 + 13.30 - 18.00 Uhr

DI. 9 - 17.00 Uhr MI. 9 - 18.00 Uhr **Monika Eisenrith**

FR. 11 - 18.00 Uhr **Karlstraße 10 7988 Wangen**

## Woisch no...?

oder in einer Tasche sein Trinken und Essen selber mit. Es gab in dieser Zeit jedoch genug „arme Schlucker“ unter den MTG-Mitgliedern, die dann von Vereinsmitgliedern (Bäcker, Metzger und Wirte) großzügig Wecken, Wurst und Most oder Bier bekamen. Auch Teller, Gläser und Besteck wurden von jedem einzelnen mitgebracht. Selbst die Tanzmusik wurde in den Anfängen von eigenen Mitgliedern gespielt. Jeder MTG-Ball hatte sein Motto und nach diesem Motto wurden Tänze, Aufführungen und Kostüme ausgerichtet. 1947 mußte etwas mit Matrosen zu tun gehabt haben, denn Marianne Maier erinnert sich noch an den Auftritt der Turner in Matrosenkostümen zum Tango „Wenn auf Capri die Sonne im Meer versinkt“. Daß gerade in dieser trostlosen Zeit eine besondere Stimmung herrschte, können wir heute gut verstehen.

Die erste Bewirtschaftung erfolgte 1951 durch das Hausverwalter-Ehepaar Metzler und wurde später fortgesetzt durch die Familien Edel (Stadtwirtschaft), Sohler, Spanisberger und Zeh. In guter Erinnerung ist bei Marianne Maier noch die Zeit am Anfang der Fünfziger Jahre, als das Geld noch immer knapp war und man keine großen Sprünge machen konnte . . . Das erste Bier oder Viertele wurde bestellt; in der mitgebrachten Tasche hatte man jedoch zu Hause vorgesorgt und das Glas wurde heimlich aus eigener Quelle gefüllt. Es gab natürlich des öfteren Krach mit der Bedienung, wenn sie es bemerkte, doch mit der Zeit war auch dies kein Thema mehr.

Mitte der Fünfziger Jahre gründete Frau Klara Hiller eine Prinzen-Garde mit 8–10 Mädchen aus ihrer Gymnastik-Abteilung. Zu Beginn eines jeden Balles marschierten die Mädchen in ihren feschen Kostümen ein und führten verschiedene Tänze vor. Diese Garde wurde Mitte/Ende der sechziger Jahre aufgelöst und die Gymnastik- und Ballett-Mädchen von Elisabeth Bumann traten in die Fußstapfen und begeisterten von nun an das MTG-Publikum. Die Garde-Mädchen waren auch bei der Wangener Narrenzunft gern gesehene Gäste und am Rosenmontagszug immer dabei.

Ende der Fünfziger Jahre kamen dann die ersten Auftritte der „KÖBES“-Turner. Wer kann das Dreigestirn Jakob – Freywies – Baude je vergessen? Allein schon die Ankündigung dieser Gruppe brachte die Halle in Wallung. Beim Auftritt dieser Komiker war der Saal meistens nicht zu halten. Seit dreißig Jahren, bis zum heutigen Tag waren und sind die Auftritte der Turner die Höhepunkte eines jeden MTG-Balles, ja bereits „Ballgeschichte“! Vergessen sollte man jedoch nicht die Abteilungen Fechten, Handball, Leichtathletik und später Badminton, Budo, Volleyball sowie die Freizeitgruppen, die mit ihren Auftritten immer für Stimmung sorgten.

Wenn man 30 Jahre MTG-Fasnet in der alten MTG-Turnhalle Revue passieren läßt, so kommt man schnell auf die Gründe, weshalb dieser MTG-Ball so gut ankam. Da gab es zum einen fast kein Fernsehen, die Ansprüche waren noch nicht so hochgesteckt, und jeder war bereit mitzumachen, etwas auf die Beine zu stellen. Monate vorher probte man nach den Trainingsstunden, man freute sich auf den

Auftritt und war gespannt, was wohl die anderen zuwege brachten. Auch wenn es zwischendrin mal ein „Flop“ gab, der Beifall war da. Hinter der Bühne floß der Sekt schon vor den Auftritten in Strömen, um der Nervosität Herr zu werden. Bereits vor dem offiziellen Beginn um 20.11 Uhr herrschten in der proppenvollen Halle Stimmung und Begeisterung. Bei der viel zu kleinen Tanzfläche (bis die Bühne geräumt war, so gegen 23 Uhr) konnte man so richtig schönen „Stehblues“ tanzen. Auch die später, vor allem von der Jugend kritisierte Kapelle Hanf, war rund 20 Jahre Garant für Tanz- und Stimmungsmusik. Bei ihren „Evergreens“ (mit Sombrero und Ole!) morgens zwischen 2 und 3 Uhr war dann der Höhepunkt erreicht. Zu guter Letzt saß man dann noch an der Bar, manche auch in einem verschwiegenen Winkel, und spätestens gegen 6 Uhr brach man auf, oder wurde hinausgeschmissen, um bei einem Freund oder einer Freundin das Kater-Frühstück einzunehmen, falls man noch eingelassen wurde. Bei soviel Nostalgie wird es Zeit, wieder in die Realität zurückzukehren und alle Abteilungen aufzumuntern, wieder an der MTG-Fasnet mitzumachen. Der Schreiber dieser Zeilen weiß aus eigener Erfahrung, wie schwer man sich in der großen Stadthalle tut, um Aufmerksamkeit und Stimmung zu erzeugen. Die „Köbes“-Truppe mit den Turnerinnen hat uns jedoch am diesjährigen Turnerball gezeigt, daß dies auch in der ungeliebten Sporthalle möglich ist.

Xaver Rädler

### **Impressum:**

**Herausgeber:** MTG Wangen 1849 e. V.

**Redaktion:** Rainer Breitenstein,  
Robert Heer, Xaver Rädler, Siegfried  
Spangenberg, Josef Staudacher

### **Anschrift der Redaktion:**

Robert Heer, Franz-Joseph-Spiegler-  
Straße 70, 7988 Wangen im Allgäu

Bezugspreis im Beitrag enthalten

### **Druck- und Anzeigenverwaltung:**

J. Walchner KG  
Satz · Repro · Druck · Verlag  
Im Kellhof 13, 7988 Wangen im Allgäu

### **Verantwortlich für Anzeigen:**

M. und L. Feuerstein

**E-ELEKTROANLAGEN**  
**H. Holzmüller**

heute so  
wichtig  
wie morgen



elektrohandwerk

7988 Wangen/Allgäu  
 Tel. (0 75 22) 44 20  
 7988 Primisweiler  
 Tel. (0 75 28) 71 15

Ihr zuverlässiger Partner

- Elektroinstallationen
- Elektroheizungen
- Industriesteuerungen
- Miele-Kundendienst

– Planung – Vertrieb – Montage –

**In Wangen**

Europas größte Zweirad-  
Einkaufsgenossenschaft  
vertreten nur durch das

**Zweirad-Haus**

**Kipper**

Lotto- und Toto-Aannahmestelle  
 Am Waltersbühl 15  
 Telefon (0 75 22) 35 29

Fußball, Radfahren, Jogging, Camping, Tennis, Wandern,

Wandern, Bergsport,

Ihr  
**S**port-  
**P**artner

**Sport  
 Jakob**

Wangen/Allgäu  
 Tel. (0 75 22) 2 12 92

Bergsport, Fußball,

Jogging, Camping, Tennis, Wandern, Bergsport, Fußball,

Ihr Fachgeschäft  
 für Schreibwaren · Bürobedarf · Bücher ·  
 Geschenkartikel · Straßen- u. Wanderkarten



**Otto Scheurer**

Schmiedstraße 11, Wangen im Allgäu

- Jugendräder
- Kinderräder
- Rennmaschinen
- Sporträder
- Geländeräder



**zweirad  
 BIGGEL**

Mofa, Moped, Fahrräder  
 Zubehör, Reparaturen  
 Wangen, Klosterbergstraße 8  
 Tel. (0 75 22) 2 10 07

**wir schützen  
 und verschönern**



**hans werner**  
 maler + autolackierbetrieb  
 im urtel 21  
 7988 wangen im allgäu  
 tel. 0 75 22 / 25 51



**Aral-SB-Tankstelle**  
 Kfz.-Meisterbetrieb  
**MANFRED WOCHNER**

Ravensburger Str. 46 - Tel. (0 75 22) 2 15 51  
 7988 Wangen / Allg.



*Gepflegtes Wohnen*

mit

**WACHTER-Gardinen, Teppichen, Bodenbelägen**  
 Großauswahl – fachgerechte Verarbeitung – preiswert

Ihr Meisterbetrieb für Raumausstattung

**KARL WACHTER**

Bindstr. 55 – Telefon (0 75 22) 2 13 29  
 7988 Wangen im Allgäu

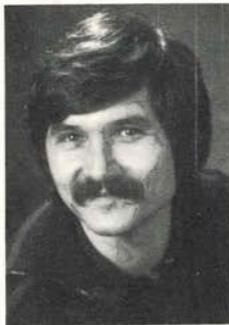
## MTG in Wort und Bild



Über lange Jahre wurde die Mitgliederverwaltung der MTG von einer Münchener Firma übernommen. Ende des vergangenen Jahres schaffte die MTG eine eigene EDV-Anlage an. Seither waren der für das Mitgliederwesen zuständige Vorstand Horst Wiedemann und vor allem unsere Schriftführerin Helga Beck damit beschäftigt, alle Mitglieder auf der eigenen Anlage zu erfassen. Demnächst wird zum erstenmal in der Vereinsgeschichte die Abbuchung der Jahresbeiträge über den MTG-Computer abgewickelt.



Rund 700 ausgelassene Ballbesucher feierten beim diesjährigen Turneball bis in die frühen Morgenstunden. Höhepunkt des umfangreichen und guten Programms war der gemeinsame Auftritt der Turner mit den Tänzerinnen



Ende Januar gab Helmut Stelzer das Amt des Abteilungsleiters bei den Leichtathleten ab. Fast 18 Jahre führte er diese Abteilung, die während seiner Amtszeit von 50 auf 150 Mitglieder anwuchs. Zu seinem Nachfolger wurde der 39 Jahre alte Oberstudienrat am Wirtschaftsgymnasium Volker Holzer (Bild) gewählt. Der frühere Badische Meister über 1500 m und 3000 m ist bei den Leichtathleten auch als Lauftreffleiter tätig.

der Rhythmischen Gymnastik. Ihr Tanz „Go for G(oldies)“ löste Begeisterungstürme aus und verlangte nach einer Zugabe. Bis zum Landesturnfest wollen die beiden Gruppen ihre Nummer noch etwas ausfeilen und hoffen, daß sie auch das Heilbronner Publikum begeistern können.



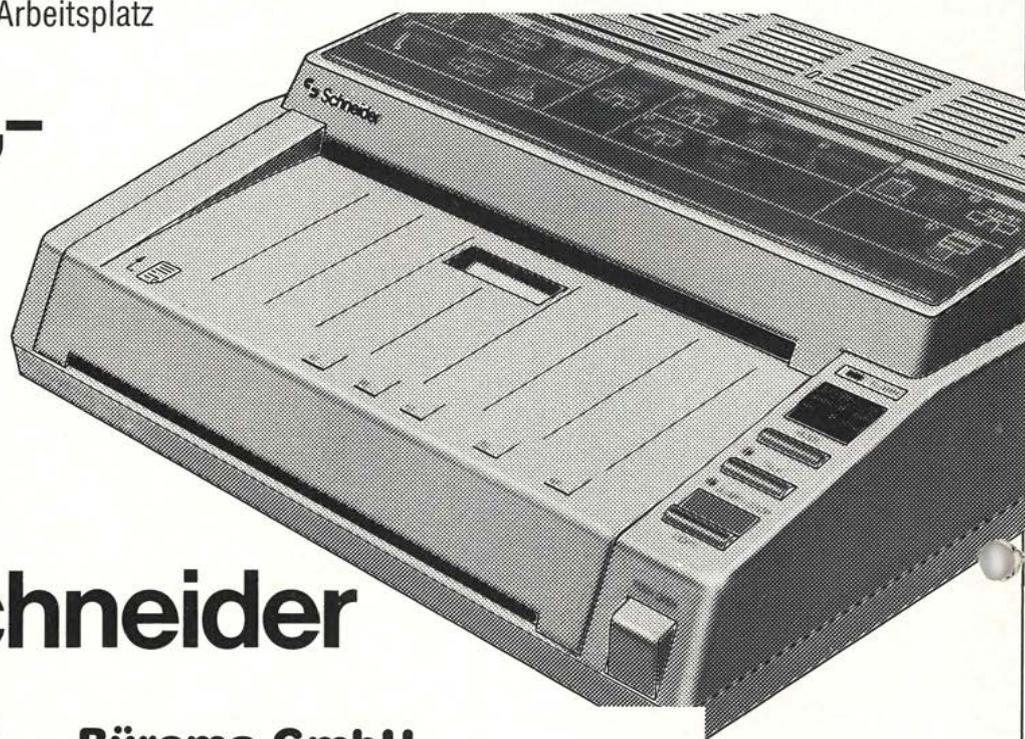
Bunt geschminkt und lustig angezogen kamen die Kleinen und ihre Mütter der Mutter-Kind-Abteilung, zum Faschingsturnen. Alle hängten sich ein bei der Polonaise und zogen durch die Turnhalle. Auch bei den anschließenden Fasnetstänzen und Fasnetsspielen machten Jung und Alt mit, und als noch die bunten Luftballons auf und unter der großen Folie tanzten, waren alle begeistert. Den Abschluß bildete eine gemütliche Runde bei Brezeln und Fanta. Nach diesem Fest übergab Frau Edith Zettler ihr Amt als Abteilungsleiterin an Frau Beate Forstehäusler. Beim Organisieren von weiteren Aktionen sowie Festen und beim Führen der Abteilung wünschen wir Mütter ihr viel Spaß und gutes Gelingen. Die Gestaltung der einzelnen Turnstunden obliegt nach wie vor den Übungsleiterinnen Ulla Fischer, Ingrid Holzer und Maria Kranz.

# Schneider Fernkopierer: die Sofortkommunikation weltweit.

## **PERSONAL FAX**

die preiswerte Sofortkommunikation weltweit  
von Arbeitsplatz zu Arbeitsplatz

**DM 1998,-**

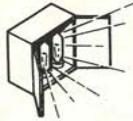


 **Schneider**



**Büroma GmbH**

Lindau, Rickenbacher Str. 7  
Telefon (0 83 82) 7 23 04  
Telefax 0 83 82 78296



# Im Blitzlicht



## In memoriam Joh. Evg. Jung

Vor einhundert Jahren, am 31. März 1889, starb der Begründer des ersten Wangener Turnvereins, aus dem sich unsere MTG weiterentwickelt hat. Deshalb ist dies heute ein „Blitzlicht“ ganz besonderer Art. Möge es ein wenig erhellen, was es vor mehr als hundert Jahren bedeutet hat, sich dazu zu bekennen, Turner zu sein.

Johannes Jung muß eine faszinierende Persönlichkeit gewesen sein: mutig und vorsichtig zugleich, Lehrer, Turner und Rebell, ein Mann, beseelt vom revolutionären Geist des Jahres 1848 und dennoch kein „Stürmer und Dränger“; einer, der klare Vorstellungen hatte und besonnen seinen Weg ging.

Es ist nicht allzuviel, was wir über ihn wissen; denn es war ungewöhnlich, daß ein Mann in dieser Zeit Lehrer und Turner zugleich sein konnte. Kurz vor seinem Tode hat Jung schriftlich niedergelegt, warum in der Zeit, als er den Turnverein gründete und führte, keine schriftlichen Protokolle

von Vorstandssitzungen angefertigt worden sind. Er war ein Sohn der Revolution von 1848/49, und die Gründung eines Turnvereins war 1849 eine revolutionäre Tat. Doch die Revolution scheiterte. Die Reaktion behielt in Deutschland die Oberhand. Vielerorts ging revolutionärer Schwung verloren. In den Turnvereinen bewahrten sich aber einige Menschen ihre Ideale und wurden deshalb argwöhnisch von der Staatsmacht beobachtet. Die Behauptung ist sicher nicht falsch, daß Johannes Jung anläßlich seines Todes eine Würdigung fand, die dem Lebenden so wohl nie zugebilligt worden ist. Damit sich jede Leserin und jeder Leser unseres „Guckloches“ heute, 140 Jahre nach der Vereinsgründung und 100 Jahre nach dem Tode von Reallehrer Jung selber ein Bild davon machen kann, was „Turner sein“ vor mehr als hundert Jahren bedeutet hat, sollen in dieser Ausgabe die einschlägigen Dokumente selber sprechen. Siegfried Spangenberg

## Reallehrer Jung schreibt:

„Der Turnverein Wangen wurde im Jahre 1849 gegründet. Im Jahre 1848 war man hier wie anderwärts zu sehr mit dem politischen Leben beschäftigt. Wenn keine Protokolle sich vorfinden, so erklärt sich dies daraus, daß bei dem vollen Genuss des Vereinsrechts Statuten von den Behörden nicht verlangt wurden und unterzeichnet nie ein Freund des vielen Schreibens war. Das Leben des Turnvereins gründete sich auf mündliche Uebereinkunft und mündlichen Verkehr. Als im Jahre 1851 die Reaktion hereinbrach, die Turnvereine als politisch anrühige Gesellschaften bezeichnet wurden und der hiesige Turnverein wie so manche andere von der Bildfläche zu verschwinden genötigt waren, und nur noch als Geheimbund fortbestand, war bei meiner Stellung als Reallehrer doppelt angezeigt, von Statuten und Protokollen abzuweichen. Da ich ohnedies wegen meines politischen Verhaltens und als Gründer des Turnvereins einer Haussuchung und wie-

  
**Todes-Anzeige.**  
Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Ratschlusse gefallen, unsern innigst geliebten Gatten, Vater, Groß- und Schwiegervater, Bruder und Schwager  
**Herrn Joh. Evg. Jung,**  
Reallehrer a. P.  
nach längerem Leiden, wiederholt versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, in einem Alter von 77 Jahren 3 Monaten heute mittags 3 1/2 Uhr zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.  
Um stille Teilnahme bitten  
**Wangen i.N., den 31. März 1889.**  
**Die kieftrauernden Hinterbliebenen.**  
Beerdigung Dienstag den 2. April, nachmittags halb 4 Uhr.  
Trauergottesdienst Freitag den 5. April, morgens 8 Uhr.

Ihr Fleischer-  
fachgeschäft



**Metzgerei  
BLASER**

*Stets frische Qualität  
aus eigener Schlachtung  
von Ihrem Meister*



**Metzgerei Alfons Blaser**  
Postplatz 4, 7988 Wangen  
Telefon 0 75 22 / 24 30

**Sag's  
mit  
Blumen  
von**



**kaspar**

an der Isnyer Brücke und Herrenstraße

Ruf 25 42

Wir bieten an:

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Bauern- u. Landhäuser
- Bauplätze
- Gewerbeobjekte

**Anton Birk**

IMMOBILIEN

Bei Kauf und Verkauf von Grundbesitz zum  
**Fachmann**. Nutzen Sie unsere Erfahrung.  
Wir beraten Sie gerne.

7988 Wangen/Allg., Postfach 137, Karl-Saurmann-Str. 71, Tel. (0 75 22) 26 28

**besser sehen**

**mevissen**

mit BRILLEN +  
Contactlinsen

**WANGEN · Bindstraße 11**

**Telefon 44 40**

**TOYOTA**  
**AUTOHAUS GÖRLITZ**

Wangen-  
Herfatz  
Telefon  
(075 22) 62 65

Vertragshändler, Reparaturwerkstätte und  
Unfallinstandsetzung aller Pkw, TÜV im Hause



Am Waltersbühl 17

☎ 0 75 22 / 51 79

Herrenstraße 9

☎ 0 75 22 / 39 66

Konditorei  
Gartenterrasse · Wintergarten

**WANGEN IM ALLGÄU**

Fernsehen – HiFi – Video

**WOLFRUM**

Meisterservice

Lindauer Straße 12 c · 7988 Wangen im Allgäu  
Telefon (0 75 22) 87 12 · BTX \* 2 08 73 #



**Geschwentner**

Teppichböden  
Kunststoff-Bodenbeläge  
Tapeten · Gardinen

8994 Hergatz-  
Schwarzenberg  
Telefon 07522/21071



## Im Blitzlicht

derholter Massregelung mich aussetzte, obgleich die Haussuchung erfolglos blieb. Als dann der Turnverein an die Öffentlichkeit zu treten wieder für gut fand, entstanden auch Statuten und wurde auch ein Protokoll geführt. Ich nahm mich aber der Sache, weil für längere Zeit unter polizeiliche Aufsicht gestellt, nicht mehr an, sondern beteiligte mich nur als einfaches Vereinsmitglied bei der Turnerei. Mitglied Saam möge noch näheres hierüber berichten. Mit Turnergross und Handschlag."

### Herr J. B. Saam, Gerber und Schuhfabrikant schreibt:

„Ich schliesse mich im Allgemeinen ganz der Ansicht über die Gründung meines alten Turnbruders Jung an. Es ist ganz richtig, daß sich aus der damaligen kritischen Zeit keine Statuten und keine Protokolle vorfinden können. Ich war seinerzeit noch im Besitze von einigen Bruchstücken, so zum Beispiel von Mitgliederlisten und von Aufschrieben meiner damals gehaltenen Reden zur Aufmunterung und Erbauung des Vereins. Eine Liste von der Sammlung freiwilliger Beiträge zur Errichtung eines Turnplatzes auf dem Buch. Den Plan zu diesem Unternehmen fertigte Herr Reallehrer Jung und wurde von ihm modelliert. Die Arbeit wurde dann in Angriff genommen, wurde aber vom Stadtschultheiss und Gemeinderat bald wieder eingestellt. Das noch vorhandene Geld wurde mir zwangsweise abgenommen (24 Gulden) und zur alten Herstellung des Buches verwendet. Die Zeit, in welcher dies geschah war 1850. Ich entschloss mich dann, die Sache geheim weiter zu führen. Ich liess mir aus eigenen Mitteln ein Reck und einen Barren fertigen. Auf dem Dachboden meines elterlichen Hauses, Bindstraße 149, wurde weiter geturnt. Die Zahl der Mitglieder war ungefähr 12. Unser damaliges Lokal hatten wir im Strauss, wo wir an dem damaligen Verwalter, Herrn Futscher, einen eifrigen Anhän-

ger für unsere Sache hatten. So machten wir fort unter verschiedenen Stürmen und eines gab das andere.“

### Zu den Dokumenten

1. Die Todes-Anzeige der Hinterbliebenen
2. Die Anzeige der Männerturngemeinde
3. Der Bericht vom Trauergeleit und der Würdigung des Verstorbenen, wie sie im Wangener „Tag- u. Anzeigenblatt“, einer Vor-Vorgängerin der heutigen „Schwäbischen Zeitung“ veröffentlicht worden ist.
4. Die Aufzeichnungen von Reallehrer a. D. Jung und des Mitbegründers J. B. Saam, wie sie uns in der Chronik der MTG überliefert ist, die Karl Moser 1946 aufgeschrieben hat.

## Männerturngemeinde Wangen. Einladung.

Zu der heute Dienstag, nachmittags 1/4 Uhr stattfindenden  
Leichenseier unseres allverehrten  
Ehrenmitgliedes und Gründers  
unseres Vereines

Herrn Joh. Evg. Jung,  
Reallehrer a. D.,

welcher stets das Interesse der  
Turnerei so hochgehalten, werden  
die verehrl. Mitglieder hiemit  
geziemenfst eingeladen, sich so  
zahlreich wie möglich zu beteiligen.

Sammlung nachmittags präzis  
1/4 Uhr im Lokal (Löwen).

Vorstand Rudolph.

\* Wangen, 3. April. Ein überaus zahlreiches Trauergeleit gab gestern den jährlichen Ueberresten des Herrn Reallehrers a. D. J. E. Jung von hier die letzte Ehre. Der Wiedertranz sang einem vom Verstorbenen bei Lebzeiten ausgesprochenen Wunsche gemäss am Trauerhause das Mendelssohn'sche Lied: „Es ist bestimmt in Gottes Rat, daß man vom liebsten, was man hat, muß scheiden.“ Die Latein- und Realschüler, Trauermusik, Wiedertranz, Kriegerverein, Deputationen

der Turnvereine von Jany, Kitzlegg, Ravensburg, Saulgau und Weingarten, sowie der hiesige Turnverein mit umflorten Fahnen schritten dem mit Blumen und Kränzen überreich geschmückten Sarge voran. Hinter diesem folgten die nächsten Anverwandten, H. H. Geistlichkeit, Beamte und Bürger aller Stände in großer Zahl. Nach der kirchlichen Beisetzung legte der Vorstand des oberschwäbischen Turnraues, Albrecht von Ravensburg, unter pietätvollen Dankes- und Abschiedsworten für den Verstorbenen im Namen des Gaaes einen prachtvollen Kranz auf dessen Grab nieder. Der Turnverein Wangen spendete seinem Gründer ebenfalls einen Kranz unter passender Ansprache des Vorstandes F. W. Rudolph, weitere Kranzspenden erfolgten noch seitens der Turnvereine von Kiedlingen und Weingarten. Herr Reallehrer a. D. Jung, welcher ein Alter von 77 Jahren und 3 Monaten erreichte, ist in Saulgau geboren und widmete sich anfänglich dem Volksschullehrerstande. Als jedoch anfangs der 40er Jahre das Realschulwesen mehr und mehr Eingang fand, wendete er sich diesem Fache der Pädagogik zu und fand im Jahre 1842 in seiner Vaterstadt Saulgau und 1845 dahier Anstellung als Reallehrer, welche Stelle er bis zum Jahre 1876 inne hatte, zu welcher Zeit ihn ein sehr belästigendes Herzleiden veranlaßte, sein Amt niederzulegen. Aber nicht der wohlverdienten Ruhe gab sich der noch rüstige, an rastlose Thätigkeit gewöhnte Mann hin. Wie er für alle öffentlichen Angelegenheiten in Stadt und Bezirk und darüber hinaus ein lebhaftes Interesse zeigte, so wendete er sich nunmehr seiner Lieblingsbeschäftigung, der Bienezzucht, mit allem Eifer zu. Als Kassier des Bienezzüchtervereins war er durch That, Wort und Schrift eifrig bemüht, auch diesen Zweig der Landwirtschaft zu einem nutzbaren und rationalen zu gestalten, und eine große Lücke ist diesem Verein durch dessen Hingang geschlossen. Der Turnverein Wangen betrauert in dem Entschlafenen seinen Gründer und nachmaligen unermüdligen Förderer der Vereinsinteressen. Noch in den letzten Lebenstagen lieferte er demselben ein wertvolles Dokument, indem er in Gemeinschaft mit dem Mitbegründer, Herrn J. B. Saam hier, eine genaue Darlegung der Vereinsverhältnisse bei Gründung desselben (1849) und in der ersten Zeit seines Bestehens schriftlich niederlegte, was für den Verein um so mehr Wichtigkeit hat, als aus damaliger Zeit keine Protokolle existieren, weil anfänglich bekanntlich die Turnerei polizeilich überwacht und die Turnvereine mehr als Geheimbunde betrachtet, daher auch deren Angelegenheiten nur durch mündliche Abmachungen geregelt wurden. Die hinterbliebene Familie, Gattin, Sohn und 3 Töchter, betrauert in dem Heimgegangenen den allezeit treubeforgten, lieben Gatten und Vater. Möge ihm die Erde leicht sein!



# Bunt gewürfelt

## Wir gratulieren unseren Mitgliedern



### 60. Geburtstag

Emmi Friesch, Am Waltersbühl 14,  
7988 Wangen  
Lucretia Birle, Obemützenbrugg,  
8997 Hergensweiler  
Gertrud Schlegel, Am Bleichehof 6,  
7988 Wangen

### 65. Geburtstag

Elisabeth Merkle, Richthofenstraße 10,  
7988 Wangen  
Robert Obert-Rauser, August-Lämmle-  
Weg 39, 7988 Wangen

### 70. Geburtstag

Blasius Schuler, Karl-Speidel-Straße 29/4,  
7988 Wangen  
Hedwig Mahler, Pfannerstraße 43,  
7988 Wangen  
Josef Werder, Schießstattweg 40,  
7988 Wangen  
Marga Röhrle, Gustav-Schwab-Weg 4,  
7988 Wangen

### 74. Geburtstag

Johanna Harrer, Praßbergstraße 32,  
7988 Wangen  
Erwin Kottmann, Baumannstraße 36,  
7988 Wangen

### 75. Geburtstag

Käthe Leonhardt, Pfannerstraße 23,  
7988 Wangen  
Anne Neuhäusler, Marneweg 9,  
7988 Wangen

### 76. Geburtstag

Dir. Max Baumann, Wielandstraße 2,  
7988 Wangen

Anni Rief, Am Metziggbach 17,  
7988 Wangen  
Gerda Fischer, Südring 27, 7988 Wangen  
Dorothea Zureck, Pfannerstraße 36,  
7988 Wangen  
Gottfried Engler, Robert-Koch-Weg 4,  
7988 Wangen

### 77. Geburtstag

Regina Dingler, August-Braun-Straße 25,  
7988 Wangen  
Johanna Richter, Nieratzer Weg 26

### 78. Geburtstag

Klara Hiller, Bindstraße 63, 7988 Wangen

### 79. Geburtstag

Dr. Siegfried Walchner, Sattel 5,  
7988 Wangen

### 80. Geburtstag

Gertrud Schiele, Wermeisterweg 34,  
7988 Wangen  
Hildegard Müller, Kneippweg 1,  
7988 Wangen

### 81. Geburtstag

Anna Abt, Frauentorplatz, 7988 Wangen  
Fritz Schmid, Am Gehenberg 45,  
7988 Wangen  
Bernhard Pompejus, Richthofenstraße 11,  
7988 Wangen

### 82. Geburtstag

Antonie Rückborn, Herrenstraße 19,  
7988 Wangen

### 83. Geburtstag

Franz Dreher, Leutkircher Straße 5,  
7988 Wangen

### 88. Geburtstag

Margaretha Maucher, Wielandstraße 10,  
7988 Wangen

Laut Satzung der MTG brauchen Schüler über 18 Jahre, Studenten und Grundwehrdienstleistende für die Dauer ihrer Abwesenheit nur den halben Beitrag zu bezah-

len. Wer in den Genuß dieser Vergünstigung kommen möchte, muß bei der MTG-Geschäftsstelle ein Antragsformular ausfüllen.

Bei der diesjährigen Generalversammlung ist geplant, einen eigenen Beitrag für Kleinkinder bis zum Alter von 5 Jahren einzuführen. Davon würden Mütter, die mit ihren Kindern zum Mutter-und-Kind-Turnen kommen, besonders profitieren.

Beim diesjährigen Turnerball wurden die vielen bunten Tischdecken von den Besuchern sehr gelobt. Sie wurden genäht von Frauen aus den Abteilungen Freizeitsport, Freizeitsport „Spiele“, der Hobbysportgruppe und der Frauengymnastik. Der Vorstand bedankt sich bei den Näherinnen dieser 60 Tischdecken ganz besonders herzlich.

Für das Ende Juni 1989 in Heilbronn stattfindende Landesturnfest wurden von der MTG insgesamt 129 Teilnehmer gemeldet. Dies ist ein neues Rekord-Meldeergebnis für Landesturnfeste.

Der Württ. Landessportbund bietet in den Sommerferien eine aktive Familienfreizeit für Eltern mit ihren Kindern im Alter von 8-14 Jahren an der Landessportschule an. Auch der Schwäbische Turnerbund hat Eltern-Kind-Freizeiten in seinem Programm, die in seinem Turnerheim in Bartholomä auf der Ostalb stattfinden. Diese Freizeiten, die ein interessantes Programm bieten, sind für Eltern (-Teile) und ihre Kinder zwischen 3 und 7 Jahren ausgeschrieben. Wer sich für diese besondere Art des Urlaubsmachens interessiert, kann sich an unsere Geschäftsstelle wenden.

Beim MTG-Turnier am 10. Juni können sich alle interessierten MTG-Mitglieder beteiligen. Ausgespielt werden die Sieger im Fußball (5 Spieler) und Indica (4 Spieler), wobei heuer zum ersten Mal auch gemischte Mannschaften (2 Frauen/2 Männer) gemeldet werden können. Meldeschluß ist 10. Mai bei der Geschäftsstelle.

## Alles für den Skisport!



Großauswahl an  
**Ski · Skischuhen**

**Skibekleidung** (auch für Kinder)  
*Sport-Giselbrecht*

Wangen – Buchweg 6 – Tel. (0 75 22) 31 62  
● Kundenparkplätze direkt vor dem Haus ●

Kraftfahrzeugausrüstung  
Einspritzsysteme  
Vergaserdienst  
Bremsdienst · Auspuffdienst

Elektrik  
Elektronik  
Autoradio



# R. Wanner

Isnyer Str. 30a · 7988 Wangen · Tel. (0 75 22) 2 01 09



CONTACTLINSEN  
AUGENOPTIK  
**kehrer**

Herrenstr. 11 · 7988 Wangen/A. · ☎ 0 75 22 / 24 35

## Sanitätshaus Gerstberger

Memmingen · Wangen · Leutkirch · Isny  
Fachgeschäft + Werkstätte für moderne Orthopädie

Leibbinden · Bandagen  
Kompressionsstrümpfe  
Orthopäd. Einlagen  
Rehabilitationshilfen  
Krankenpflegeartikel



Auf unserem Backtisch bieten wir Ihnen  
natürliche Backzutaten in bester Qualität  
**Hutzeln, Feigen, Mandeln, Zitronat, Orangeat**  
und vieles mehr.

Selbstverständlich halten wir auch Rezepte  
für die Weihnachtsbäckerei bereit.

7988 WANGEN  
SCHMIEDSTR. 14  
07522 2488

*Reformhaus Fecht*

BETTEN.....  
**Scherer**

Schmiedstraße 12  
7988 Wangen im Allgäu  
Telefon (07522) 6611

weiß, wie man  
richtig schläft...



## So macht sitzen Spaß!

Alte Stühle, Sessel und  
Sofas vom Fachmann  
neu bezogen.

Wir beraten Sie gerne!

*Erich  
Keckeisen*

7988 Wangen im Allgäu  
Ravensburger Straße 28  
Telefon 07522/21661



# MANCHEN WÜNSCHEN MUSS MAN NUR AUF DIE SPRÜNGE HELFEN.

Sparkasse  Landesbank  
Landesbausparkasse  
Sparkassen-Versicherung

Manch' einer hält seine Wünsche und Träume viel zu lange zurück. Denn oftmals sind Dinge möglich, die man sich gar nicht zugetraut hätte. Einfach die Hürde überspringen... Wenn's um Geld geht, stehen Ihnen unsere Experten hilfreich zur Seite.

Das Einfache am Sparkassenverbund: Da

haben Sie gleich alle Fachleute für vier wichtige Lebensbereiche: Für Ihre gewinnbringende Geldanlage. Für Ihr ganz persönliches Finanzierungsmodell. Für Ihre Bausparpläne. Und für Ihre persönliche Versicherung.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

